

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Gusenburg am 27.09.2022, im Feuerwehr- und Gemeindehaus Gusenburg

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:17 Uhr

Teilnehmer:

Mitglieder

Becker, Alfons
Blatt, Dieter
Dörr, Kevin Anwesend ab 19.07 Uhr
Joram, Siegfried
Junk, Berthold
Kochems, Jürgen
Paulus, Josef
Schuh, Heinz
Speicher, Tommy
Trampert, Andreas
Witzack, Tobias

auf Einladung

Clemens, Jörg, Revierförster zu TOP 5

von der Verwaltung

Borresch, Christoph

Es fehlen:

Mitglieder

Büttner, Thomas, Dr. Entschuldigt
Dengler, Xenia Entschuldigt
Kochems, Andreas Entschuldigt
Weber, Karl Entschuldigt

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

- TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Informationen des Ortsbürgermeisters
- TOP 3 Bekanntgabe getroffener Eilentscheidungen
- TOP 4 Straßen Instandsetzungsarbeiten 2022
- TOP 5 Festsetzung Holzpreise
- TOP 6 Bewerbungen Projekt WohnPunkt RLP - Wohnen mit Teilhabe

- TOP 7 Glasfaseranschluss Feuerwehrgeräte- und Gemeindehaus
- TOP 8 Wahl Nachbesetzung Ausschüsse
- TOP 9 Beauftragung Bouleplatz
- TOP 10 Verschiedenes
- TOP 11 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Joram begrüßt die Zuhörer, Pressevertreter sowie die Ratsmitglieder.

Er eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Der **Vorsitzende** beantragt die Erweiterung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung um den TOP 7 „Glasfaseranschluss Feuerwehr- und Gemeindehaus“, TOP 8 „Wahl Nachbesetzung Ausschüsse“ sowie TOP 9 „Beauftragung Bouleplatz“.

Der Erweiterung wird **einstimmig, bei einer Enthaltung** zugestimmt.

TOP 2 Informationen des Ortsbürgermeisters

1. Windpark Gusenburg Süd

Der Windpark Süd ist im Zeitplan, Fundamente sind gegossen, Die WEA werden im November aufgebaut. Die ersten WEA sollen noch 2022 ans Netz gehen.

2. Dorferneuerungsprogramm 2017

Die Ortsgemeinde Gusenburg hat Zuwendungen in Höhe von **8.000,- €** mit der Zweckbestimmung „Beratungsleistung“ erhalten. Die restlichen Mittel für die Beratungen durch das Planungsbüro Wolf, die Ende 2022 ablaufen, werden gemäß Schreiben der ADD vom 29.08.2022 in 2023 übertragen. Der Anerkennungszeitraum als Schwerpunktgemeinde endet 2024. Im Rahmen der Dorferneuerung wurden von 2017 bis heute insgesamt 29 Beratungsanträge gestellt. Bisher wurden 8 Vereinbarungen über die Durchführung von Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen geschlossen.

3. Generationentreff mit Nebenaufgabe Schulgarten

Am 25.08.2022 wurde die Abnahme der Bauarbeiten am Generationentreff in Anwesenheit von Vertretern des FB Bauen und Umwelt, dem Büro BGH Plan, Fa. Kempf 3, der Dorfbegleiterin sowie dem Ortsbürgermeister durchgeführt. Auszuführende Restarbeiten wurden protokolliert. Darunter die Pflanzarbeiten und Ansaat einschließlich Fertigstellungspflege, Abnahme der Pflanzungen und Ansaat im Frühjahr 2023. Danach kann die Anlage für die öffentliche Nutzung freigegeben werden. Das Ehrenamtspaket Schülerhochbeete, Lebensturm, Kräuterhochbeet, Lesepavillon und Bänke sind in Vorbereitung. Die Schaffbuxen Hermann Jäckels und Alfons Becker haben bereits die Trockenmauer gebaut. Beiden gebührt Dank und Anerkennung für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Dorfgemeinschaft.

4. Feuerwehrfest

Am 03.09.2022 wurde im Rahmen des Feuerwehrfestes ein neues MZF 1 an die Freiwillige Feuerwehr Gusenburg übergeben. Neuverpflichtungen wurden ausgesprochen und Beförderungen durchgeführt.

Herr Markus Barthen wurde als stellv. Jugendfeuerwehrwart verabschiedet. Herr Robin Schmittberger und Frau Vanessa Stüber wurden als stellv. Jugendfeuerwehrwarte auf die Dauer von 10 Jahren bestellt.

Das Bronzene Feuerwehrenzeichen für 15-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr wurde ausgehändigt an Herr Cedric Büttner sowie Herr Christian Raul.

Am 20.09.2022 wurde durch den Landrat das Goldene Feuerwehrenzeichen für 35-jährige aktive, pflichttreue Tätigkeit bei der Feuerwehr an Herr Tino Stroh und Herr Bernhard Weber verliehen.

Allen Ausgezeichneten Dank und Anerkennung für die langjährige Ausübung des Ehrenamts zum Gemeinwohl aller Gusenburger.

5. Umgestaltung Friedhof

Am 09.09.2022 wurde die Abnahme der Baumaßnahmen zur Umgestaltung des Friedhofs unter Beisein von Herrn Joachim Weber, Büro cfw, Herrn Annen, Fa. Annen und dem Ortsbürgermeister durchgeführt. Die Pflanzarbeiten werden im Oktober durchgeführt. Die Schaffbuxen Herr Erich Backes, Herr Heinz Schuh und Herr Edgar Giebel haben sechs neue Bänke zusammengebaut und aufgestellt. Die Sitzauflagen für die Sandsteinblöcke sollen noch dieses Jahr durch die Schaffbuxen angebracht werden. Herr Berthold Junk hat die defekten Fliesen an den Urnenwänden repariert. Allen ehrenamtlichen Helfern Dank und Anerkennung für ihre Arbeit.

6. Weiterentwicklung Gusenburg Webseite

Am 14.09.2022 hat die dritte Sitzung des Internet Beirates stattgefunden. Herr Harald Binkle wurde zum Vorsitzenden und Herr Marko Gouverneur zum stellv. Vorsitzenden gewählt. Chris Jakobs wurde als neues Mitglied des Internetbeirates verpflichtet. Die Grundlagen des neuen Webseite Design wurden besprochen.

7. Seniorentag

Am 18.09.2022 wurde nach zweijähriger Corona bedingter Pause zum jährlichen Seniorennachmittag eingeladen. Das neue Konzept wurde sehr gut angenommen. Mit 92 Teilnehmern war der Seniorennachmittag sehr gut besucht. Als älteste Teilnehmerin wurde Frau Anneliese Giebel und als ältester Teilnehmer Herr Johann Alfred Anell geehrt. Die auswärtigen Gäste, Herr Diakon Webel, der Seniorenbeauftragte der Verbandsgemeinde, Herr Joerg und die neue Gemeindegeschwester Frau Dominique Redeligx haben sich und ihre Aufgaben in einem kurzen Grußwort vorgestellt. In Einzelgesprächen wurden deren Unterstützungsmöglichkeiten anschließend eingehend besprochen. Allen Helfern gebührt Dank.

8. Um- und Anbau Kindertagesstätte

Der ZV Kita Gusenburg/Grimburg hat in der öffentlichen Verbandsversammlung am 03.08.2022 die Auftragserteilung an folgende Firmen beschlossen:

- Erd-, Maurer- und Betonarbeiten
Firma Max Düpre, Hermeskeil, zum Angebotspreis in Höhe von **383.000,- €**
- Dachdeckerarbeiten
Firma Josef Esser, Alf, zum Angebotspreis in Höhe von **69.000,- €**
- Elektroarbeiten
Firma Schneider Elektro, Bekond, zum Angebotspreis in Höhe von **109.000,- €**

Am 13.09.2022 hat die Einweisung in die Rohbauarbeiten unter Beteiligung von Herrn Gerstl, Fa. Max Düpre, Herrn Weber, Büro cfw, Herr Arenz, Fa. Schneider, Herr Zimmermann, KTCE, Frau Pitro, FB Bauen und Umwelt sowie dem Ortsbürgermeister stattgefunden. Laut Bauzeitenplan soll im Oktober 2022 mit den Rohbauarbeiten begonnen werden. Die Bauzeit beträgt ca. 12 Monate.

Am 19.10.2022 ist die nächste Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kita Gusenburg/Grimburg anberaunt, in der die restlichen Arbeiten beauftragt werden.

9. Beschlüsse des Ausschusses für Bauen, Planung und Dorfentwicklung vom 26.07.2022

- Die durch Westenergie gesponserte E-Bike Ladesäule soll auf dem Dorfplatz, Grundstück Flur 15, Nr. 48/3 zwischen Zählerkasten und Geldautomaten aufgestellt werden. Aufstellung und Elektroanschluss werden durch die Ortsgemeinde beauftragt.
- Anlegen Bouleplatz auf dem Gemeindegrundstück Flur 15 Nr. 72/1 an der Hauptstraße hinter dem Bekanntmachungskasten. Die Kosten sind zu ermitteln. Die Freigabe der HH-Mittel ist durch die Verwaltung zu beantragen.
- Der Ausschuss hat den Beschluss gefasst, die Fa. Simon mit dem Austausch der Tankanlage im Sportheim mit einem 1.500 Liter Tank gem. Angebot vom 27.06.2022 zum Nettopreis in Höhe von **1.630,- €** zu beauftragen.
- Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, mit der Fa. Jade Naturenergie den Bau einer Schutzhütte auf der Steck zu verhandeln und das Ergebnis dem Ortsgemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Einzelheiten sind der Niederschrift vom 26.07.2022 im RIS und Bürger Info Portal der Verbandsgemeinde zu entnehmen.

TOP 3 Bekanntgabe getroffener Eilentscheidungen

➤ Eilentscheidung am 22.06.2022

Verzicht des Vorkaufrechts für das bebaute Grundstück, Zum Steilen 4, Flur 8, Flurstück Nr. 124/4. Das Grundstück liegt im Sanierungsgebiet.

➤ Eilentscheidung am 27.06.2022

Verzicht des Vorkaufrechts für das bebaute Grundstück, Zum Steilen 4a, Flur 8, Flurstück Nr. 124/1, 124/2 sowie 14/3. Das Grundstück liegt im Sanierungsgebiet.

➤ Eilentscheidung am 29.06.2022

Verzicht des Vorkaufrechts für das bebaute Grundstück, Hauptstraße 42 und 42 a, Flur 15, Flurstück Nr. 62 und 63. Das Grundstück liegt im Sanierungsgebiet.

➤ Eilentscheidung am 10.08.2022

Die Tauchpumpe der Beregnungsanlage für den Rasenplatz war defekt und musste ausgetauscht werden. Die Firma Lyendecker hat einen Kostenvorschlag in Höhe von **5.254,73 €** für das Auswechseln der Pumpe vorgelegt.

Aufgrund der heißen Witterungslage wurde Einvernehmen erzielt, die Pumpe auszutauschen, um eine größere Schädigung des Rasens zu vermeiden und die Bespielbarkeit des Platzes sicherzustellen.

TOP 4 Straßen Instandsetzungsarbeiten 2022

Vorlage: 07/802/2022

Wegen Sonderinteresse gemäß § 22 GemO nimmt **RM Josef Paulus** an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Auf die Vorlage Nr. 07/802/2022 wird Bezug genommen.

Der **Vorsitzende** erklärt, dass am 15.09.2022 zusammen mit Herrn Ahmetovic, FB Bauen und Umwelt ein Ortstermin stattgefunden hat.

Es wurden verschiedene Schadstellen in den Straßen der Ortsgemeinde begutachtet und der Sanierungsumfang festgelegt.

Der FB Bauen und Umwelt hat die einzelnen Schadstellen aufgenommen und die Kosten für die Instandsetzung einschließlich der Baunebenkosten wie folgt berechnet:

1. Grendericher Straße, Bereich Kreuzung „Kirchstraße“	ca. 27.000,- € Brutto
2. Grendericher Straße, Bereich Kreuzung „Zum Kreuzbaum“	ca. 20.000,- € Brutto
3. Lindenbornstraße vor Haus Nr. 9, Hüllenburg 6	ca. 6.000,- € Brutto
4. Keller Straße Bereich Kreuzung „Hauptstraße“	ca. 10.000,- € Brutto
5. Keller Straße vor Haus Nr. 16	ca. 12.000,- € Brutto
6. Keller Straße vor Haus Nr. 27	ca. 18.000,- € Brutto
7. Keller Straße vor Haus Nr. 22	ca. 7.000,- € Brutto

Gesamt: **ca. 100.000,- € Brutto**

Des Weiteren sollen noch Straßennamensschilder beschafft und erneuert werden. Kosten belaufen sich ca. **1.500,- € Brutto**.

Des Weiteren ist beabsichtigt, ca. 50 Rinnenbordsteine zu sanieren. Die Kosten belaufen sich auf ca. **3.000,- € Brutto**.

Für zusätzliche Arbeiten durch die Glasfaserkabelverlegung der UGG sind **15.000,- € Brutto** im Haushalt etatisiert. Diese werden voraussichtlich in 2022 **nicht** kassenwirksam.

Somit sind voraussichtlich bereits **19.500,- €, bzw. 4.500,- €** (ohne UGG) fest verplant.

Die Gesamtkosten belaufen sich mit den fest geplanten Maßnahmen, auf ca. **120.000,- € Brutto**, bzw. auf ca. **105.000,- € Brutto**, wenn die Arbeiten durch die UGG in 2022 **nicht** mehr kassenwirksam werden.

Im Haushaltsplan 2022 sind für die Unterhaltung der Gemeindestraßen **80.000,- €** etatisiert und genehmigt.

Dies bedeutet, dass nicht alle Arbeiten ausgeführt werden können und Einsparungen in Höhe von ca. **40.000,- €** bzw. ca. **25.000,- €** (ohne UGG) vorgenommen werden müssen.

Der FB Bauen und Umwelt unterbreitet den Vorschlag, die Maßnahmen 2, 6 und 7 (Einsparung ca. 45.000,- €), bzw. nur die Maßnahme 6 und 7 (ohne UGG, Einsparung ca. **25.000,- €**) auf das Haushaltsjahr 2023 zurück zu stellen.

Es ergeht folgender

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Gusenburg beschließt, die Straßeninstandsetzungsarbeiten im Rahmen des Jahresunternehmervertrages, ohne die Maßnahmen 2, 6 und 7, durch die Bauunternehmung Düpre aus Hermeskeil ausführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 5 Festsetzung Holzpreise

Der **Vorsitzende** begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Revierförster **Jörg Clemens** und erteilt ihm das Wort.

Herr **Clemens** führt aus, dass die Nachfrage nach Brennholz stark angestiegen ist und es zurzeit ausreichende Vermarktungsmöglichkeiten für Käferholz gibt. Die vorhandenen Arbeitskapazitäten sind derzeit in der Käferholzaufarbeitung gebunden. Laubholz wird erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeschlagen.

In anderen Regionen wird Nadelholz ohne Probleme als Brennholz genutzt. Ferner hat sich in den letzten Jahren die Brennholznachfrage vom privaten Endverbraucher zu gewerblichen Kunden verschoben.

Aufgrund der vorgenannten Ausgangslage schlägt Revierförster Clemens vor, die Taxpreise für Brennholz zu erhöhen und bei Laubbrennholz eine Mengenbegrenzung auf 20 fm pro Haushalt (bisher 30 fm) festzulegen. Ferner soll Nadelholz als Brennholz auf Nachfrage und sofern es die Waldsituation es erlaubt, bereitgestellt werden. Jeder Brennholzkunde kann als Helfer für einen weiteren Haushalt ohne Teilnahmebescheinigung über einen anerkannten Motorsägen Kurs eingesetzt werden. Die Menge wird hierbei auf 10 fm begrenzt.

Hinsichtlich des Verkaufsverfahren wird folgende Regelung vorgeschlagen:

- Versteigerung für Bürger*innen in der Ortsgemeinde Gusenburg (150 fm)
- Verkauf der Restmengen an Bürger*innen der Ortsgemeinde Gusenburg, bis 14 Tage nach den Versteigerung (50 fm)
- Verkauf an regionale gewerbliche Kunden (100 fm)
- Verkauf an ortsfremde private Kunden (50 fm)

Die Brennholzpreise für Privatkunden, inkl. 5,5 % MwSt. sollen wie folgt erhöht werden:

- Nadelholz Reiser von 12,- €/fm auf 45,- €/fm,
- Laubholz Reiser von 35,- €/fm auf 45,- €/fm,
- Nadelholz F/K von 25,- €/fm auf 55,- €/fm,
- sonstiges Laubweichholz (Erle, Weide, Linde etc.) von 45,- €/fm auf 55,- €/fm,
- Buchen (Ahorn, Eschen) Brennholz normal von 55,- €/fm auf 68,- €/fm,
- Eichen, Birken und sonstiges Laubhartholz von 45,- €/fm auf 68,- €/fm

Auf Vorschlag von RM Witzack wird Automatenholz nicht bereitgestellt, sondern soll ausschließlich der Brennholzerwerbern aus der Ortsgemeinde Gusenburg zum Kauf bereitgestellt werden.

Herr Clemens teilt weiter mit, dass der Verkauf an gewerbliche Kunden über die HVO Südwest zu deutlich höheren Preisen als an die privaten Endkunden im Ortsbedarf erfolgt.

Es ergeht folgender

Beschluss: Der Ortsgemeinde schließt sich dem oben erläuterten Verkaufsverfahren und der Preisempfehlung an.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

TOP 6 Bewerbungen Projekt WohnPunkt RLP - Wohnen mit Teilhabe

Der **Vorsitzende** erklärt, dass in Gusenburg passende Wohnangebote für ältere Menschen ein zunehmend wichtiges Thema ist. Sie eröffnen die Perspektive, lange im Dorf, nahe den Freunden und Nachbarn wohnen bleiben zu können. Mit „WohnPunkt RLP – Wohnen mit Teilhabe“ unterstützt das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz die Gemeinden bei der Umsetzung ihres Vorhabens durch Beratung und Begleitung bei der Planung und Entwicklung ihrer Projekte.

Dabei geht es zum Beispiel um die Bedarfsermittlung, den Standort, barrierefreien Umbau, sozialrechtliche Fragen und darum, wie die Einbindung in das Dorfleben organisiert werden kann. Vor Ort werden mit den Bürgerinnen und Bürgern passende Lösungen entwickelt – unterstützt von einem Netzwerk von Experten. Am Ende des ersten Jahres der Begleitung steht dann ein ortsangepasster Vorschlag, mit dem die Gemeinde ihr Wohnprojekt für ältere und pflegebedürftige Menschen umsetzen kann.

Hierzu findet am **29.09.2022** in der Zeit von 10.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr eine Onlineveranstaltung zu Wohnpunkt RLP statt.

In einem persönlichen Gespräch am 12.09.2022 mit Frau Mansmann, der zuständigen Sachbearbeiterin beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung, Mainz hier in Gusenburg wurde die Bewerbung der Ortsgemeinde Gusenburg besprochen. Des Weiteren hat Frau Mansmann darüber informiert, dass bisher vorgesehen war, pro Verbandsgemeinde nur eine Ortsgemeinde am Projekt Wohnpunkt Plus RLP – Wohnen teilnehmen zu lassen. Letztes Jahr hat die OG Reinsfeld teilgenommen. Diese Regel soll gelockert werden, da schon viele Verbandsgemeinden an dem Projekt teilgenommen haben und Zweitbewerbungen einreichen. In Zukunft kommt es auch auf die Qualität der Bewerbungen an. Hier hat die Ortsgemeinde Gusenburg gute Chancen.

Der Bewerbungsschluss ist am 06.11.2022. Die Kosten in Höhe von **2.500,- €** sind in Haushalt 2022 etatisiert.

Es ergeht folgender

Beschluss: Eine Bewerbung der Ortsgemeinde Gusenburg im Rahmen des Projekts „WohnPunkt RLP – Wohnen mit Teilhabe 2023“ beim Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung soll erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 7 Glasfaseranschluss Feuerwehrgeräte- und Gemeindehaus

Der Ortsgemeinderat hat bereits die Frage erörtert, ob die Liegenschaften der Ortsgemeinde (Sportheim, Feuerwehr- und Gemeindehaus, Jugendclub, Angelsportverein) mit Glasfaseranschlüssen versehen werden sollen. Man kam zum Ergebnis, dass kein Bedarf vorhanden ist.

In der letzten Sitzung des Ältestenrates wurde vorgeschlagen, den Anschluss des Feuerwehr- und Gemeindehauses mit Glasfaser nochmals zu beraten, da man hier zumindest die Voraussetzungen für eine Glasfaseranschluss schaffen sollte.

Entgegen der bisherigen Auffassung und teilweisen Aussagen von UGG können die Hausanschlüsse an den gemeindlichen Objekten (ohne Vertrag) nicht kostenfrei erfolgen. Es fällt ohne Vertrag ein Anschlusspreis von **rd. 650,- €** bei 10 m Leitungslänge an. Auf diesen wird nur verzichtet, wenn man einen Vertrag mit O2 abschließt. Gemeinden müssen dazu auf das Geschäftskundenportfolio zurückgreifen. Die in den Flyern beworbenen Tarife für Privatkunden sind nicht für Gemeinden buchbar. Hierbei wurden „Sonderkonditionen“ ausgehandelt:

- All-IP Access asymmetrisch, inkl. 2 Sprachkanäle + Festnetz ab 49,- € netto monatlich / Herstellung kostenfrei*.
- All-IP Access bis 250 Mbps asymmetrisch, inkl. 2 Sprachkanäle + Festnetzflat ab 69,- € netto monatlich / Herstellung kostenfrei*.

Die beiden Starterpakete sind ausschließlich für öffentliche Auftraggeber erhältlich.

In der Ersterschließung beträgt die Bindung 5 Jahre. Danach ist der Vertrag monatlich kündbar. Änderungen und Upgrades sind währenddessen jederzeit möglich.

Nach Mitteilung von Hr. Lauer, FB Zentrale Dienste, belaufen sich den Kosten für das Feuerwehr- und Gemeindehaus derzeit auf 26,70 €. Nach Einrichtung des Glasfaseranschluss auf 58,31 € (bis 100 Mbps)

Nach Rücksprache mit Herrn Joerg, FB Bürgerdienste werden die Kosten in Höhe von 650,- € hälftig durch die Verbandsgemeinde für das Feuerwehrhaus übernommen.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

Beschluss: Die Ortsgemeinde beschließt, den Hausanschluss ohne Vertrag zum Preis von 650,- € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 8 Wahl Nachbesetzung Ausschüsse

Der **Vorsitzende** erklärt, dass durch das Ausscheiden von RM Christoph Paulus und Helena Paulus in den Ausschüssen Nachbesetzungen erforderlich sind.

Er unterbreitet folgende Vorschläge:

- Haupt- und Finanzausschuss: Herr Dieter Blatt
- Rechnungsprüfungsausschuss: Herr Alfons Becker
- Jugend- und Kulturausschuss: Herr Kieran Schmitt

Die Abstimmung erfolgt **einstimmig** in offener Wahl.

- **Ordentliches Mitglied HFA:**

Beschluss: Herr Dieter Blatt wird als ordentliches Mitglied in der HFA gewählt

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

- **Ordentliches Mitglied Rechnungsprüfungsausschuss:**

Beschluss: Herr Alfons Becker wird als ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

➤ **Jugend- und Kulturausschuss**

Beschluss: Herr Kieran Schmitt wird als ordentliches Mitglied in den Jugend- und Kulturausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

Da RM Dieter Blatt im HFA Stellvertreter für Andreas Trampert war, ist es erforderlich, einen neuen Stellvertreter zu wählen. Aus den Reihen der Ratsmitglieder stellt sich kein Ratsmitglied zur Wahl.

Die Wahl soll in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates erfolgen.

TOP 9 Beauftragung Bouleplatz

Der Ausschuss für Bauen, Planung und Dorfentwicklung hat in seiner Sitzung am 26.07.2022 den Beschluss gefasst, den Bouleplatz auf dem Gemeindegrundstück Flur 15, Nr. 72/1 an der Hauptstraße, hinter dem Bekanntmachungskasten anzulegen. Die Kosten sind zu ermitteln und die Freigabe der Haushaltsmittel zu beantragen.

Die Kostenermittlung ist mittlerweile abgeschlossen und hat zu folgendem Ergebnis geführt:

➤ Kostenvoranschlag der Fa. Annen zur Erstellung der Spielfeldoberfläche	3.500,- €
➤ Holzbalken aus dem Gemeindewald, abgestimmt mit Revierförster Clemens	
➤ Schnittkosten, Zimmerei und Sägewerk Dellwo	250,- €
➤ Befestigungsmaterial	100,- €
➤ Gesamtsumme:	<u>3850,- €</u>

Es ergeht folgender

Beschluss: Der Ortsbürgermeister wird beauftragt, nach Freigabe der Haushaltsmittel, die Leistungen für den Bau des Bouleplatzes zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

TOP 10 Verschiedenes

Hinsichtlich der Energie- und Stromeinsparung in der Ortsgemeinde Gusenburg hat der Vorsitzende verschiedene Einsparpotenziale aufgezeigt. Die Beratungen im Ortsgemeinderat führen zu folgenden Ergebnissen, wo Energie eingespart werden kann:

➤ **Friedhofsbeleuchtung**

Die Beleuchtung auf dem Friedhof soll in den Wintermonaten gegen 20.00 Uhr abgeschaltet werden. Ferner ist zu prüfen, die vorhandene Schaltuhr gegen eine Tag- Nachtschaltuhr auszutauschen.

➤ **Beleuchtung Bekanntmachungskästen in der Hauptstraße**

Die Beleuchtung der Bekanntmachungskästen wird abgeschaltet.

➤ **Beleuchtung Nagelschmieden Skulptur auf dem Dorfplatz**

Die Beleuchtung der Nagelschmieden Skulptur wird abgeschaltet.

➤ **Weihnachtsbeleuchtung**

Die Weihnachtsbeleuchtung soll ab 22.00 Uhr abgeschaltet werden.

➤ **Beleuchtung der Weihnachtsbuden auf dem Weihnachtsmarkt**

Die Beleuchtung soll auf LEG Beleuchtung umgestellt werden.

➤ **Flutlichtanlage Sportplatz**

Der Betrieb der Flutlichtanlage soll auf das notwendige Mindestmaß beschränkt werden. Bei außersportlichen Veranstaltungen soll die Anlage nicht betrieben werden.

➤ **Kühlschränke in Vereinsheimen**

Alte Kühlschränke, die einen hohen Stromverbrauch haben, sollen abgeschaltet werden.

➤ **Betrieb der Heizung in den Gebäuden, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden**

Die Raumtemperatur soll 19 Grad betragen. Die Vereine werden über die Ortsgemeinde schriftlich informiert.

➤ **Unterlagen / Anlagen zu Sitzungen der Ausschüsse und des Ortsgemeinderates**

Unterlagen bzw. Anlagen zu den Sitzungen werde nicht mehr in Papierform bereitgestellt (Ausnahme Heinz Schuh). Die Unterlagen stehen im RIS zur Einsichtnahme zur Verfügung oder werden durch den Ortsbürgermeister per E-Mail an die Ausschuss- und Ratsmitglieder verteilt. RM J. Paulus bittet darum, die Verwaltung zu bitten, die Unterlagen zeitnah vor den Sitzungen im RIS einzustellen.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Wortmeldungen vorgetragen.

Siegfried Joram

Hartmut Heck

Christoph Borresch